„Paardynamiken in Zeiten gesellschaftlicher Diversität“

Donnerstag 29.11.2012
Campus Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Hörsaal 224

10:30 – 12:00 Uhr Session 1: Eröffnung

Begrüßung: Katja Köppen, Nadja Milewski (Universität Rostock)

Heike Trappe (Universität Rostock): Pluralisierung der Lebensformen - Eine fruchtbare Debatte?

Matthias Pollman-Schult (Goethe-Universität Frankfurt): Einfluss von Elternschaft auf die Lebenszufriedenheit: Machen Kinder glücklich?

Anne-Kristin Kuhnt (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Ja, nein, vielleicht – Nimmt die Partnerschaftsqualität Einfluss auf die Elternschaftsabsichten von Paaren?

12:00-13:30 Uhr Mittagspause

13:30-15:00 Uhr Session 2: Bi-lokale Haushalte und Partnerschaftsstabilität

Chair: Andreas Klärner (Universität Rostock)

Nadia Lois (TU Chemnitz) und **Daniel Lois** (Universität Tübingen): „Living apart together“ – eine dauerhafte Alternative? Zur Bedeutung von beruflichen Lagen und Partnerschaftsidealen für das Leben in getrennten Haushalten

Christine Schnor (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Stabilisieren Kinder wirklich partnerschaftliche Beziehungen? Neue Erkenntnisse durch den Einbezug von Living-Apart-Together (LAT) Episoden mit Daten des Beziehungs- und Familienpanels (*pairfam*)

Michaela Kreyenfeld (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock)**, Heike Trappe und Katja Köppen** (Universität Rostock): Abwesende Väter? Zur Dynamik von Vaterschaft und Partnerschaft nach Trennung und Scheidung

15:00-15:30 Uhr Kaffeepause

15:30-17:30 Uhr Session 3: Partnerschaftskonflikte im Immigrationskontext

Chair: Nadja Milewski (Universität Rostock)

Gaby Straßburger (Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin): Juristische Regelungen des Ehegattennachzugs als Stressfaktor: Eine Fallstudie zu Gefühlslagen und Beziehungsdynamik eines transnationalen Ehepaares in der Phase zwischen Heirat und Migration

Sabine Gründler (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden): Wie „krisenanfällig“ sind türkische Partnerschaften in Deutschland?

Robert Naderi (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden): Partnerschaftliche Konflikte und „Streitkultur“ im Zusammenhang mit Veränderungen des Partnerschaftsstatus im Lebenslauf von türkischen Staatsbürgern und Deutschen. Eine Untersuchung der beiden Wellen des Generations and Gender Survey

Annette Müller (Universität Köln): Partnergewalt gegen Frauen im Migrationskontext – Die Bedeutung von Differenzen und Macht

Ab 19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag 30.11.2012

Campus Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Raum 134

9:30 – 11:00 Uhr Session 4: Partnerschaftseffekte

Chair: Can Aybek (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden)

Nadja Milewski und Danny Otto (Universität Rostock): Der Einfluss transnationaler Partnerschaften auf die Religiosität türkischer Migranten in Deutschland

Gertrud Schmutzer (Verein FrauenInitiative Bikulturelle Ehen und Lebensgemeinschaften Wien): ÖsterreicherInnen in interkulturellen Partnerbeziehungen und Familien: Ihre Integrationsleistungen und Erfahrungspotentiale in Bezug auf Diversität und „Fremdes“

Stephan Humpert (Leuphana Universität Lüneburg): Somewhere over the Rainbow: Einkommens-ungleichheit bei Homosexuellen in Deutschland

11:00-11:30 Uhr Kaffeepause

11:30-13:15 Uhr Session 5: Paarbeziehungen und Elternschaft, Abschluss

Chair: Katja Köppen (Universität Rostock)

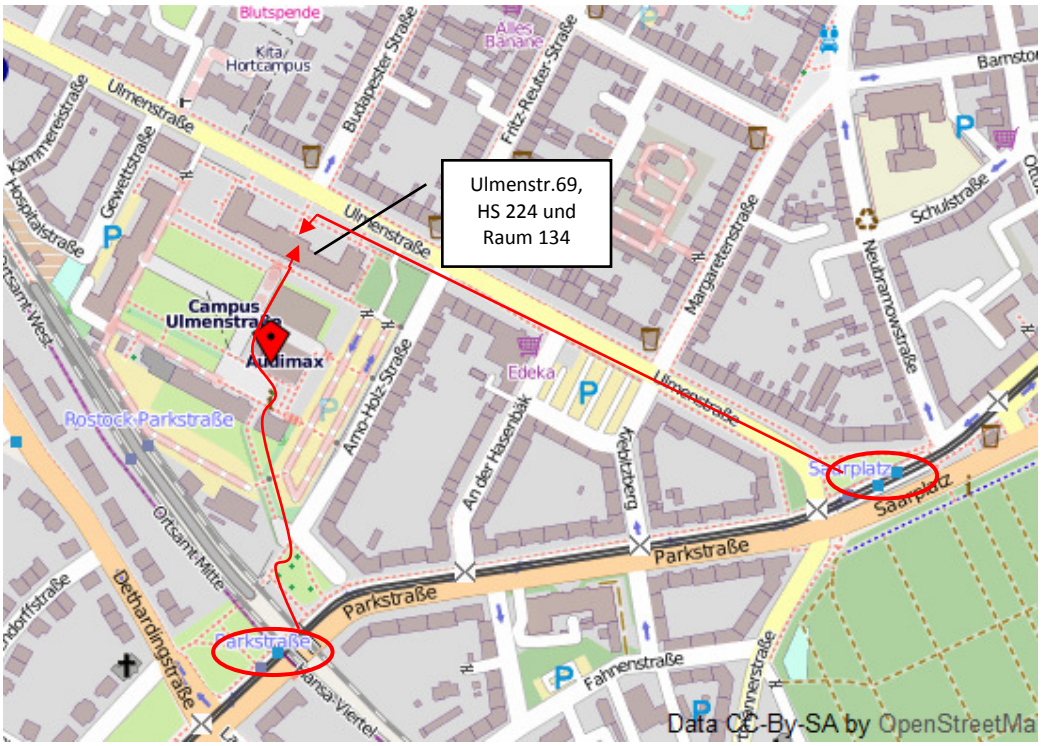
Tanja Zähle (Statistisches Landesamt Baden-Württemberg): Partnerwahl von Alleinerziehenden

Sonja Bastin (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Dynamik alleinerziehender Mutterschaft. Partnerschaftsverläufe in der frühen Elternbiografie

Anja Vatterrott (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Selektion, Adaption oder Sozialisation? Eine Analyse nichtehelicher Geburten von Ost-West-Migrantinnen innerhalb Deutschlands

Veranstaltungsort: Universität Rostock
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Ulmenstr. 69
HS 224 und Raum 134

Lage:



© OpenStreetMap contributors: www.openstreetmap.org

Haltestellen: *Parkstraße* oder *Saarplatz* mit Straßenbahnlinie 6 (Richtung Neuer Friedhof) oder
Parkstraße oder *Saarplatz* mit S-Bahn S1 oder S2 (ab Hauptbahnhof in Richtung Warnemünde)

Unterkunft: Die Universität Rostock unterhält Sonderpreis-Vereinbarungen mit den folgenden Hotels:

Steigenberger Hotel Sonne (EZ:78,00 €; DZ: 96,00 €; Buchungscode: NUNIRO)
www.rostock.steigenberger.de
Radisson SAS (EZ: 75,00 €; DZ: 95,00 €; Buchungscode: PCR-Nummer 63217)
www.rostock.radissonsas.com
Intercity-Hotel am Bahnhof (EZ: 66,00 €; DZ: 83,50 €; Buchungscode:NUNIRO)
www.intercityhotel.com
Steigenberger Hotel Kleine Sonne (EZ: 55,00 €; DZ: 68,00 €)
www.die-kleine-sonne.de

Teilnahme: Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.
Teilnahmeinteressierte werden gebeten, sich bis zum 26.11. per E-Mail anzumelden. Bitte geben Sie auch an, ob Sie am gemeinsamen Abendessen teilnehmen möchten (die Kosten dafür können leider nicht erstattet werden).
Bitte schreiben Sie an: katja.koeppen@uni-rostock.de.